

Stadt und Region Hannover bieten Sportvereinen seit 2002 das Programm e.coSport an. Mit dessen Unterstützung haben bereits viele Vereine ihre Gebäude gedämmt, Heizungsanlagen erneuert oder Solaranlagen installiert.

Ziele des Programms e.coSport

- Fachliche Beratung der Vereine bei der notwendigen Modernisierung ihrer eigenen Gebäude
- Energetische Sanierung mit Hilfe von Fördermitteln möglich machen
- Energiekosten senken – finanzielle Mittel freisetzen für originäre Vereinsaufgaben
- Komfortsteigerung
- Umwelt- und Klimaschutz in Sportvereinen praktisch umsetzen
- Vereinsmitglieder zu Akteur*innen im Klimaschutz machen
- Vorbildfunktion der Vereine im Klima- und Umweltschutz stärken



LANDESHAUPTSTADT HANNOVER
Der Oberbürgermeister

Wirtschafts- und Umweltdezernat
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Klimaschutzleitstelle
Arndtstraße 1
30167 Hannover



Region Hannover

REGION HANNOVER
Der Regionspräsident

**Dezernat Umwelt, Klima,
Planung und Bauen**
Fachbereich Energie und
Klima
Hildesheimer Straße 20
30169 Hannover

Wo kann ich meinen Sportverein anmelden?

Koordination e.coSport

Umweltzentrum Hannover e.V.
Belinda Schenkling
Hausmannstraße 9 – 10
30159 Hannover



Telefon.: 0511-16403-46
E-Mail: e.cosport@umweltzentrum-hannover.de

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.hannover.de/e.coSport



IMPRESSUM

Fotos: Titelfoto: Thilo Nass
Innenseite oben: Thilo Nass, unten links: Christian Stahl, Region Hannover,
unten Mitte: Thilo Nass, unten rechts: ©Stock.Adobe - schulzfoto,
Außenseite links: ©Stock.Adobe - Dan Race

Gestaltung und Druck: Region Hannover, Team Medien und Gestaltung
gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Ausgabe: Juli 2025

Unterstützt durch:





Energie einsparen – Klima schützen

Viele Vereinsgebäude sind modernisierungsbedürftig und verbrauchen zu viel Energie. Das von Stadt und Region Hannover finanzierte Programm e.coSport unterstützt die Vereine mit Know-how und finanziellen Mitteln bei der Sanierung ihrer Anlagen.

Die Sportvereine können sich nach entsprechender Beratung entweder Einzelmaßnahmen wie das Umrüsten auf LED-Flutlicht oder ganze Maßnahmenpakete bezuschussen lassen. Das Ziel: Sie profitieren vom geringeren Energieverbrauch kombiniert mit einem höheren Komfort und machen so ihre Sportstätten fit für die Zukunft.

Auch Kommunen sind in Einzelfällen förderfähig.

Energetische Sportstättenanierung

SCHRITT 1

Kostenfreie Orientierungsberatung mit den Beratungsfeldern:

- energetische Gebäudesanierung
- effiziente Heizungs- und Beleuchtungstechnik
- rationeller Stromeinsatz
- erneuerbare Energien
- CO₂-Effizienz

SCHRITT 2

Sanierungsplan

- Konzepterstellung und Entscheidungsfindung
- Hilfestellung beim Einholen und Auswerten von Angeboten und Organisieren der Eigenleistung
- Ermittlung der Energie-Einsparpotenziale
- Investitionsbedarf
- Zuschüsse und Finanzierung

SCHRITT 3

Umsetzungsberatung

- Fördermittelbeantragung
- Begleitung des Umsetzungsprozesses
- Durchführung von Qualitätssicherungsmaßnahmen
- Unterstützung bei öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen
- vereinsinterne Kommunikation

Umweltberatung

MODUL 1

- Kostenfreie Beratung zu gering-investiven Maßnahmen
- Kurzbericht und Maßnahmenkatalog
- Entscheidung über Umsetzung

MODUL 2

- Umsetzung der Maßnahmen
- Mustermaterialien
- Auswertung umgesetzter Maßnahmen
- Öffentlichkeitsarbeit

BERATUNGSFELDER

Energie

Beleuchtung/Flutlicht, Warmwasserverbrauch, elektrische Geräte, Heizungsoptimierung, Tarifwechsel

Abfall

Entsorgungskosten, Abfallvermeidung und -trennung, Grünschnitt-Entsorgung, umweltfreundliche Veranstaltungen

Nutzerverhalten

